



Volleyball Regionalmeisterschaft

Frauen

Ein brisantes Spiel mit drei gelben Karten zu Lasten von Oftringen und dem höchst knappen 3:2-Erfolg für Würenlingen. Gegen Möhlin lag Würenlingen immer einen Schritt zurück und die Gastgeberinnen gewannen makellos. Obwohl Smash bereits im ersten Satz seine Pässeuse verletzungsbedingt auswechseln musste, vermochten sie sich dank der besseren Substanz und weniger Eigenfehler im fünften Durchgang gegen Oftringen durchsetzen. Ein hart umkämpftes Spiel auf hohem Niveau boten sich Niederlenz und Kanti Baden, welches durch eine umstrittene Schirientscheidung entschieden wurde. In einem ausgeglichenen Spiel gewann Birmenstorf gegen Los Unidos in drei Sätzen. Obwohl das Spiel im vierten Satz für Smash schon verloren schien, brachten sie sich mit starken Serviceserien wieder zurück ins Spiel und vermochten sich im fünften Durchgang sogar noch in Lunkhofen durchzusetzen. Seon behielt im ausgeglichenen Zweikampf mit Oftringen am Schluss die besseren Nerven und konnte das Spiel für sich verbuchen.

Würenlingen I – Oftringen I 3:2; Möhlin II – Würenlingen I 3:0, Smash 05 I – Oftringen I 3:2, Niederlenz I – Kanti Baden II 3:2, Birmenstorf – Los Unidos I 3:0, Lunkhofen I – Smash 05 I 2:3, Oftringen I – Seon I 2:3.

1. Birmenstorf 4/8, 2. Niederlenz I 4/8, 3. Möhlin II 3/4, 4. Smash 05 I 4/4, 5. Seon I 4/4, 6. Los Unidos I 4/4, 7. Würenlingen I 3/2, 8. Lunkhofen I 4/2, 9. Kanti Baden II 2/0, 10. Oftringen I 4/0.

Männer

In Frick, Kanti Baden erholte sich im ersten Satz nicht mehr von einem 9-Punkte-Abzug infolge falscher Grundaufstellung. Umso motivierter startete Kanti in den 2. Satz, der bis zuletzt hart umkämpft war und schliesslich wohl den Knackpunkt für den weiteren Spielverlauf zu Gunsten von Kanti darstellte. Wieder einmal eine Achterbahnfahrt von Los Unidos. Starker Beginn, dann im 2. Satz bekundeten sie immer mehr Mühe gegen die stärker werdenden Wettinger. Im 3. Satz ging dann gar nichts mehr. Klare Worte des Coaches zeigten Wirkung, jedoch ging der 4. Satz trotzdem ganz knapp zugunsten von Kanti Wettingen. Nach zwei sicheren Satzgewinnen von Aarburg/Zofingen wehrte sich Seon etwas mehr, jedoch war der Sieg ausser Reichweite. In den Sätzen zwei und vier bot das Spiel zwischen STV Baden und Untersiggental viel Spannung. Dank einer soliden Mannschaftsleistung konnten sich die Gäste im vierten Satz nach einem spannenden Side-Out-Spiel bei 18:18 entscheidend absetzen und den Sieg ins Trockene bringen.

Frick II – Kanti Baden II 1:3, Kanti Wettingen – Los Unidos I 3:1, Aarburg/Zofingen I – Seon I 3:1, STV Baden I – Untersiggental 1:3.

1. Kanti Wettingen 4/8, 2. Kanti Baden 4/8, 3. Untersiggental 4/6, 4. Aarburg/Zofingen I 5/6, 5. Zurzach I 4/4, 6. Frick II 4/4, 7. Los Unidos I 5/4, 8. STV Baden I 4/2, 9. Seon I 4/0, 10. Melligen I 4/0.